

## Betriebsanleitung

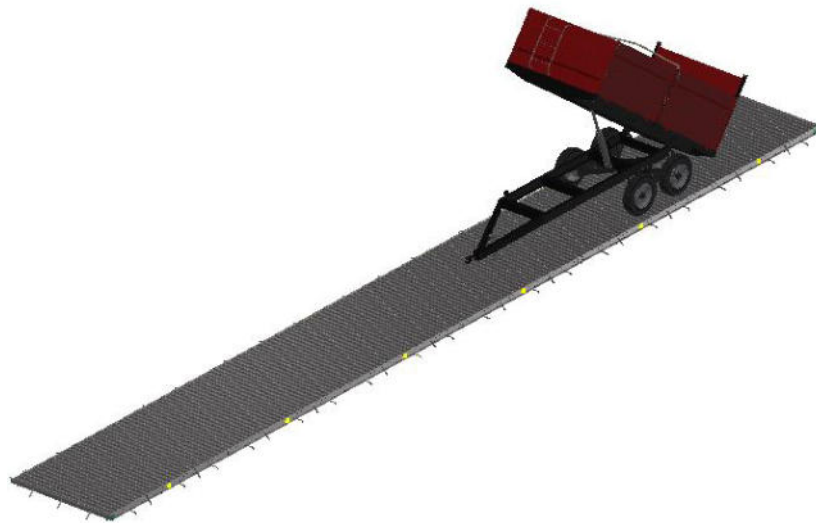
---

Originalbetriebsanleitung

---

# Gossenabdeckung

---



Ersteller: Dominik Wild  
Revision 5                      30.01.2024

**Ambros Schmelzer & Sohn GmbH & Co. KG**  
Dr.-Zimmer-Str. 28, 95679 Waldershof  
Telefon 0049 (0) 9231-9792-0 Fax 0049 (0) 09231-72697  
E-Mail [info@a-schmelzer.de](mailto:info@a-schmelzer.de)  
[www.a-schmelzer.de](http://www.a-schmelzer.de)

---

## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines .....	3
1.1	Vorwort.....	3
1.2	Symbolerklärung.....	4
1	Allgemeine Beschreibung .....	4
1.1	Bezeichnung.....	4
1.1.1	Ausführungen .....	5
2	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	5
3	Warnhinweise zur Fehlanwendung der Maschine .....	5
4	Zu treffende Schutzmaßnahmen.....	5
4.1	Sicherheitshinweise zum Transport, zur Handhabung und zur Lagerung .....	6
4.2	Vorgehen bei Störungen und Unfällen .....	6
5	Transport und Montage.....	6
5.1	Vormontage.....	6
5.1.1	Querverbindung.....	7
5.1.2	Längsträger .....	9
5.2	Endmontage .....	11
6	Betonierarbeiten .....	13
7	Wartung und Instandsetzung .....	13



Vor Inbetriebnahme diese Anleitung lesen und beachten

---

# 1 Allgemeines

## 1.1 Vorwort

Diese Anleitung wurde erstellt unter Beachtung der Maschinen-Richtlinie der EU (06/42/EG) umgesetzt durch das Produktsicherheitsgesetz und soll es erleichtern, die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Anleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt sicher und sachgerecht zu betreiben. Ihre Beachtung hilft durch Konstruktions- und Sicherheitsmaßnahmen nicht vermeidbare Restgefahren, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer des Produkts und der Zubehörteile zu erhöhen.

Die Anleitung muss ständig am Einsatzort des Produktes verfügbar sein.

Die Anleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Bedienung und Handhabung, Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung) beauftragt ist.

Die Anleitung ist an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer weiterzugeben.

Neben der Anleitung und den im Verwenderland und am Einsatzort geltenden, verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung wie „Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft“ sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Das Urheberrecht für die Anleitung bleibt Eigentum der Fa. Schmelzer und darf ohne deren schriftliche Einwilligung nicht kopiert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

### **Hersteller:**

Ambros Schmelzer & Sohn GmbH & Co. KG

Dr.-Zimmer-Str. 28

95679 Waldershof

Tel.: 09231 / 9792-0

Fax: 09231 / 72697

[www.a-schmelzer.de](http://www.a-schmelzer.de)

## 1.2 Symbolerklärung



Fußschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Handschutz tragen



Gebrauchsanweisung beachten



Warnung vor einer Gefahrenstelle

## 1 Allgemeine Beschreibung

### 1.1 Bezeichnung

Rahmen für den Einbau in eine zu betonierende Oberfläche zum Erstellen einer Annahmegosse für Getreide und körniges Schüttgut mit einer Korngröße bis ca. 10mm.

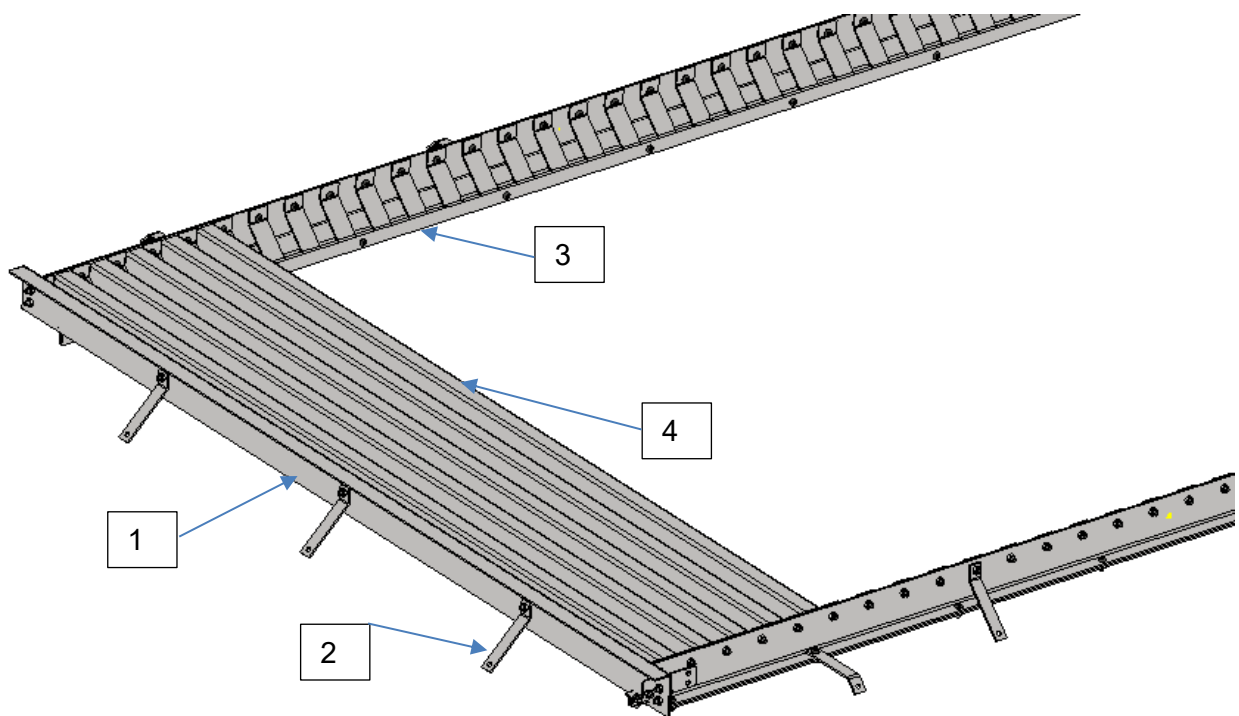


Abbildung 1: Übersicht montiert

Nummer:	Bezeichnung:	Gewicht
1	Querverbindung	12 kg
2	Betonanker	0,22kg
3	Längsträger	43 kg
4	Rechteckprofil als Gossenabdeckung 100x50x5	10,8 kg/m

---

### 1.1.1 Ausführungen

In der Standardausführung ist ein Rechteckprofil EN 10210 / EN 10219 als Rostabdeckung vorgesehen. Die Gosse hat dadurch eine lichte Nutzbreite von ca. 2m.

## 2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gosse wird vor den Betonierarbeiten als Teil der Schalung der Gosse eingebracht und anschließend einbetoniert. Die Anbindung an eine eventuell vorhandene Bewehrung und die jeweilige Betonqualität erfolgt je nach Belastungsfall nach den statischen Vorgaben des Baudienstleisters.

## 3 Warnhinweise zur Fehlanwendung der Maschine



**Beachten Sie die Tragfähigkeit der Roste von 5.000kg, verteilt auf eine Fläche von 400x400mm. Pro Gossenabdeckprofil ergibt sich somit eine reduzierte Last von maximal 1.250 kg verteilt auf einer Breite von mindestens 400mm.**

**Durch die Belastung kann eine geringfügige Verformung der Gossenabdeckprofile während der Belastung entstehen. Das Profil geht bei anschließender Entlastung wieder in den Ursprungszustand zurück.**

**Beachten Sie beim Einbetonieren auch, dass die Stahlprofile 1mm unterhalb der Oberkante des Betons eingebaut werden.**

## 4 Zu treffende Schutzmaßnahmen

Bei Installation oder Wartungsarbeiten wird empfohlen angemessenen Fuß- und Handschutz zu tragen.

Bei Reinigungsarbeiten mit Druckluft wird angemessener Augenschutz empfohlen.



#### **4.1 Sicherheitshinweise zum Transport, zur Handhabung und zur Lagerung**

Bei allen Transport-, Hebe- oder Verschiebearbeiten sind alle einschlägigen Sicherheitsvorschriften einzuhalten. Dazu gehört auch, dass nur geprüfte und geeignete Hebezeuge verwendet werden.

- Der Aufenthalt unter einer schwebenden Last ist generell verboten.
- Hebezeuge mit ausreichender Tragkraft verwenden.
- Ggf. erforderliche Transportsicherung anbringen.
- Gegen Abrutschen sichern.
- Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Beim Transport muss die Stromversorgung getrennt werden.
- Auf- oder Anhängen ist verboten.
- Beim Anheben der Maschine ist zusätzlicher ausreichender Kopfschutz zu tragen

Gegen Herabfallen von Personen sind Sicherheitsmaßnahmen wie bspw. Gurte oder Arbeitsbühnen zu verwenden und die Unfallverhütungsvorschriften und sonstige Regeln zu beachten.

#### **4.2 Vorgehen bei Störungen und Unfällen**

Bei Unregelmäßigkeiten und Störungen Arbeit einstellen.

### **5 Transport und Montage**

#### **5.1 Vormontage**

Es wird empfohlen, alle Teile soweit möglich, vorzumontieren, sofern dies nicht bereits werksseitig bestellt wurde.

## 5.1.1 Querverbindung

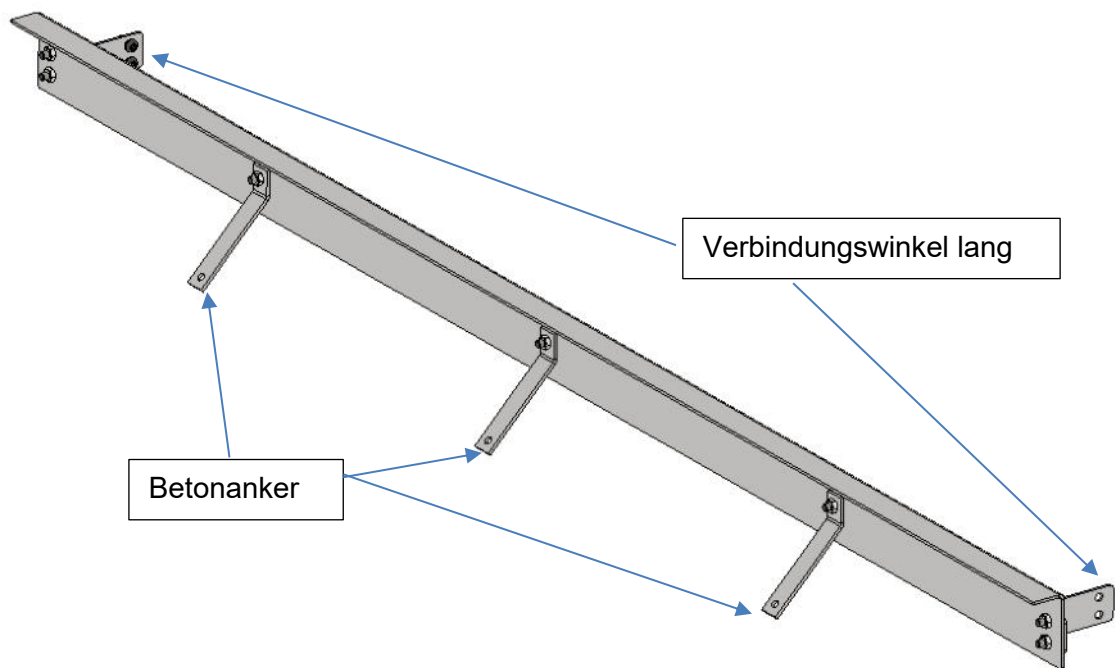


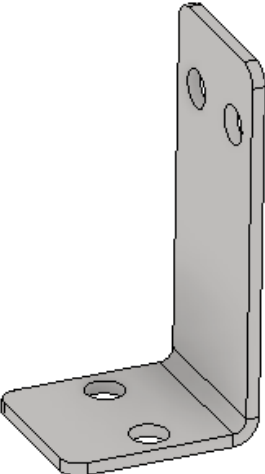
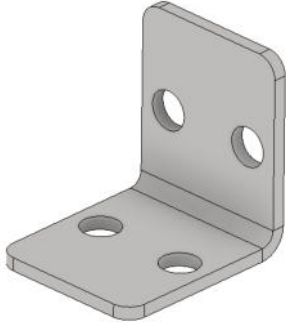


Abbildung 2: Querverbindung montiert.

Schrauben Sie die Betonanker und die Verbindungswinkel (lang) an den die Querverbindung.

 <p>Richtiger Verbindungswinkel</p>	 <p>Falscher Verbindungswinkel</p>
	

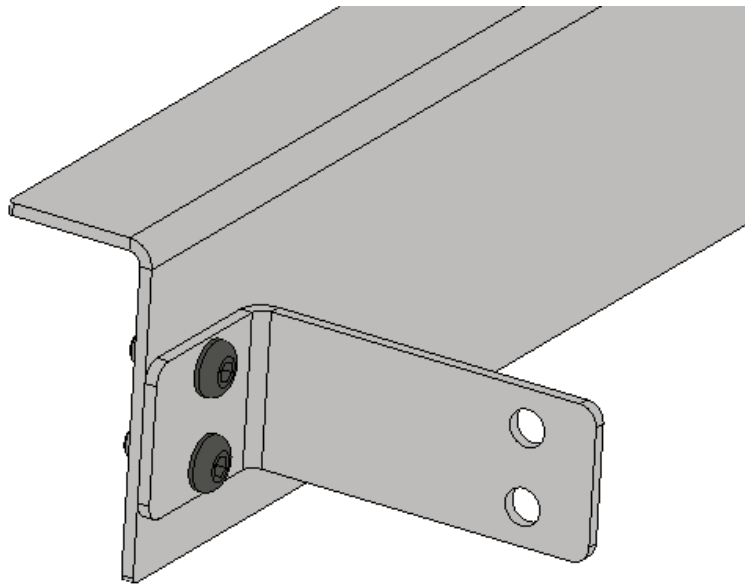


Abbildung 3: Verbindungswinkel montiert.

Die Querverbindung kann stufenlos gekürzt werden. Anschließend müssen Sie die beiden Löcher auf jeder Seite für die „Verbindungswinkel lang“ nachbohren. Die Länge der Rechteckrohre muss hierbei entsprechend berücksichtigt werden.

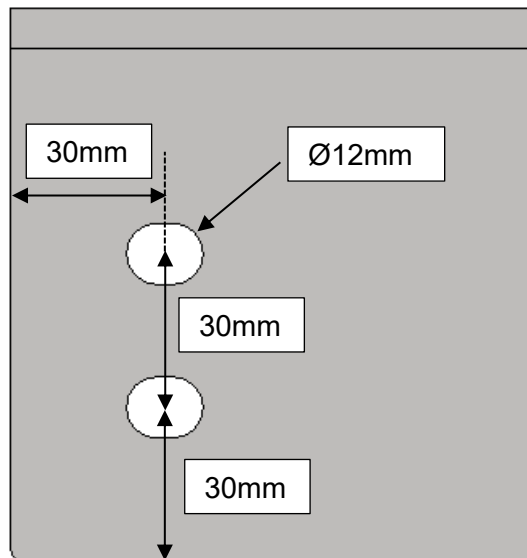


Abbildung 4: Bohrlöcher Querträger.



## 5.1.2 Längsträger

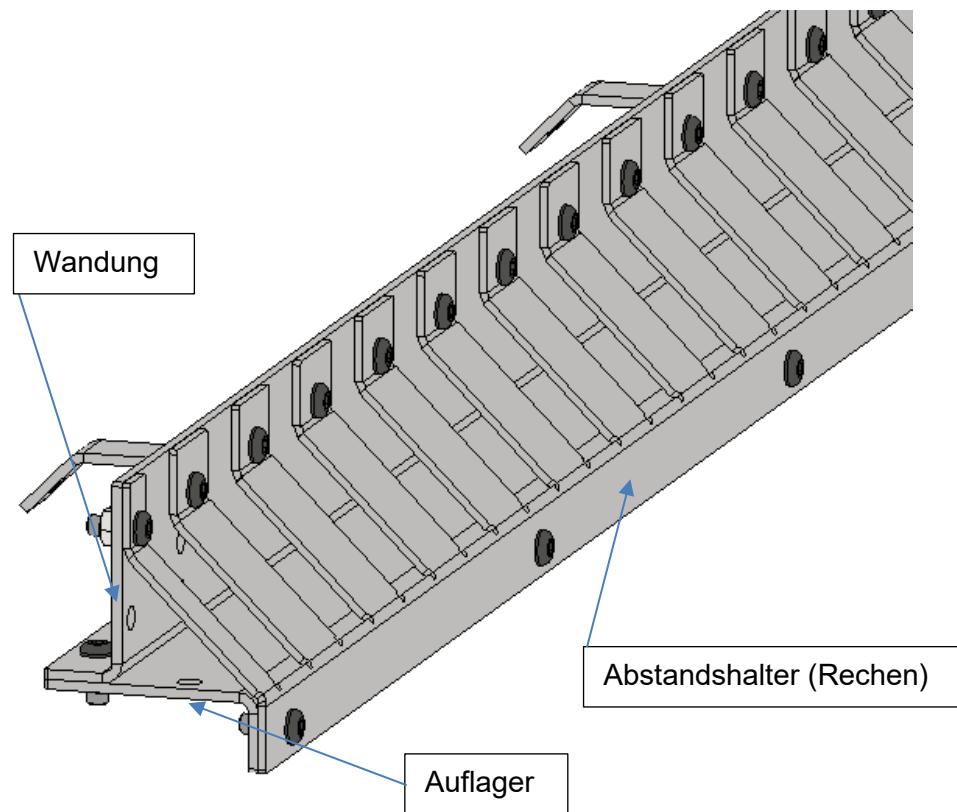


Abbildung 5: Längsträger fertig vormontiert.

Schrauben Sie den Abstandshalter und die Wandung auf das Auflager. Verteilen Sie hierbei auch die Betonanker gleichmäßig auf der Rückseite. Wir empfehlen 3 Betonanker in horizontaler Richtung und 2 in Vertikaler Richtung zu verbauen.

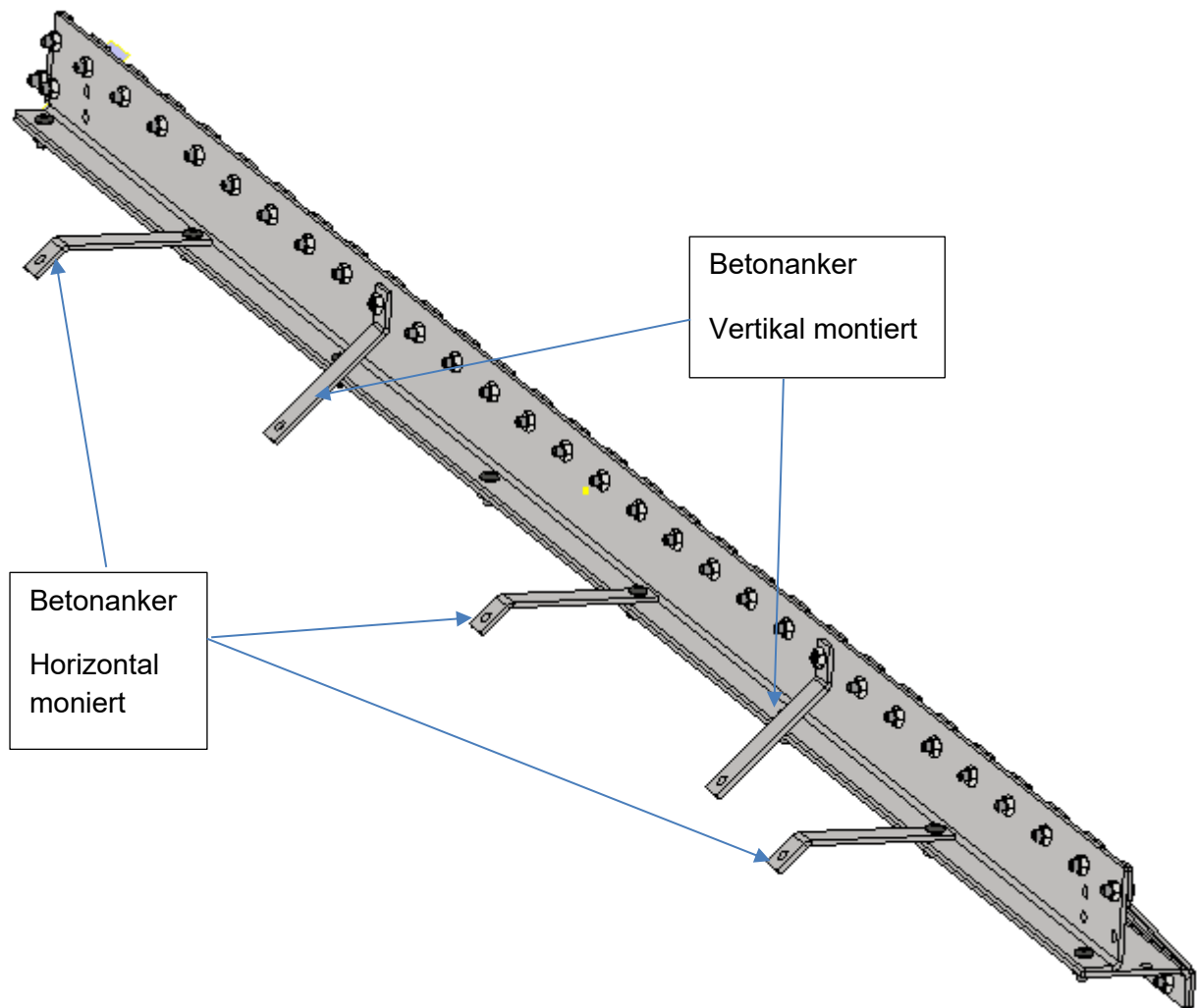


Abbildung 6: Betonanker angeschraubt.

Der Längsträger kann mittig eines Rechens gekürzt werden (um jeweils theoretisch 101,75mm). Bohren Sie anschließend die Löcher für die „Verbindungswinkel klein“ wieder in das Profil. Dabei reduziert sich die Anzahl der Rechteckrohre pro Längsträger entsprechend.

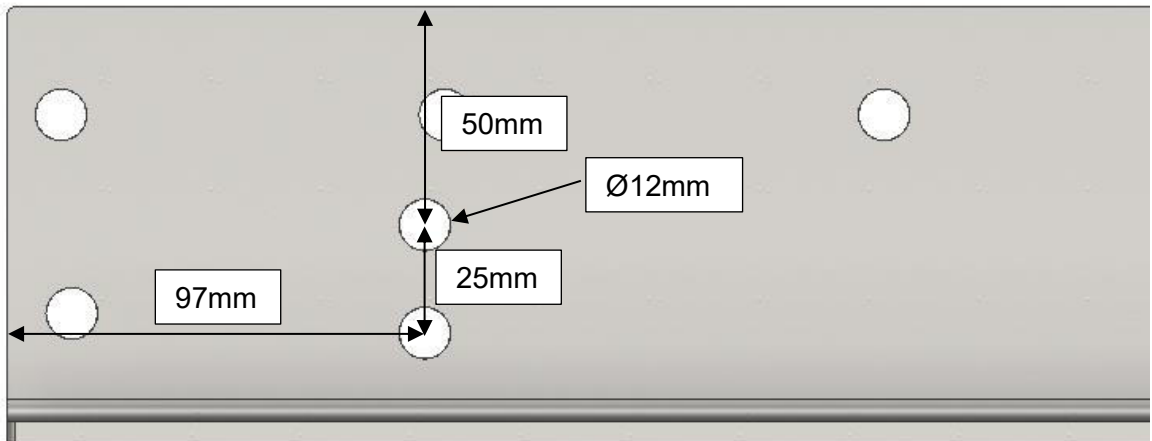


Abbildung 7: Bohrlöcher Längsträger.

## 5.2 Endmontage

Schrauben Sie dazu die Längsträger mit den Verbindungswinkeln (klein) aneinander.

<div data-bbox="411 1111 560 1256" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="301 1279 673 1312">Falscher Verbindungswinkel</p>	<div data-bbox="1066 1133 1254 1267" data-label="Image"> </div> <p data-bbox="975 1294 1347 1328">Richtiger Verbindungswinkel</p>
<div data-bbox="341 1379 600 1845" data-label="Image"> </div>	<div data-bbox="1010 1473 1294 1798" data-label="Image"> </div>

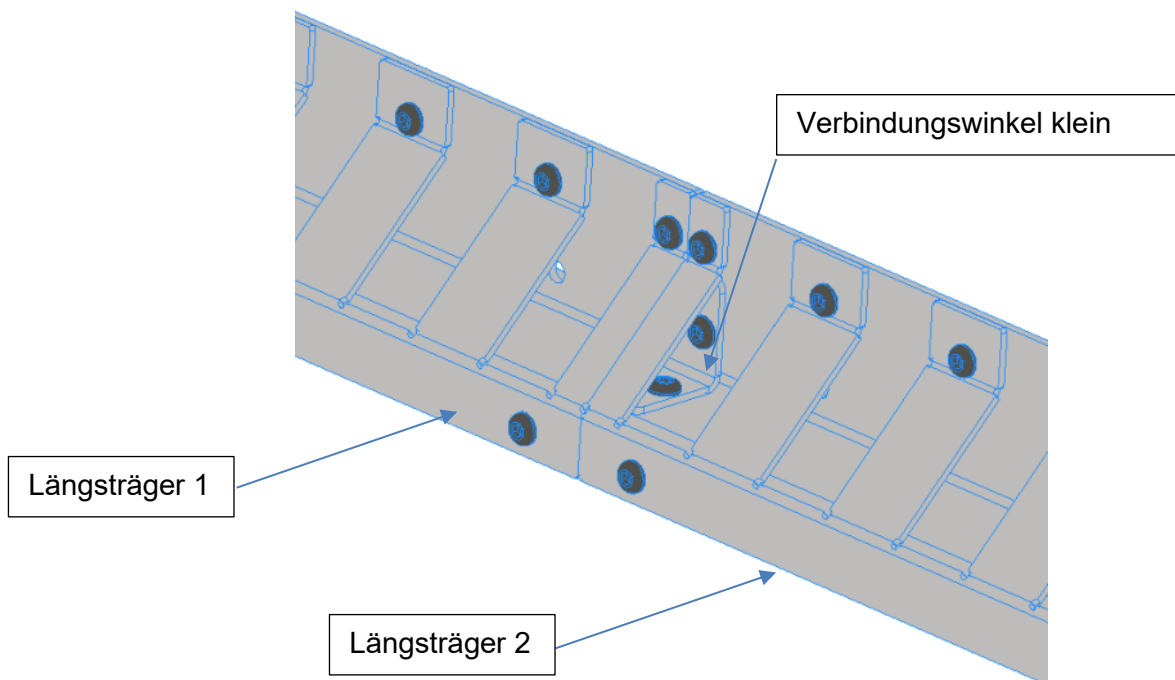


Abbildung 8: Längsträger aneinander montiert.

Das Einzelelement hat eine Länge von 2950. Hieraus ergibt sich die Länge einer Gasse von  $n \times 2950\text{mm}$ .

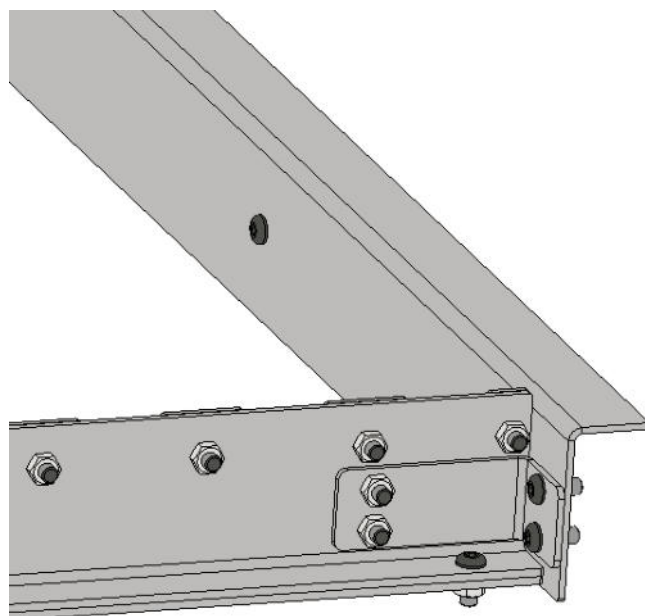


Abbildung 9: Montage der Längs und Querträger.

Schrauben Sie nun die Längs und Querträger zusammen.

---

## 6 Betonierarbeiten

Beachten Sie hierbei die Zeichnung Z24000.

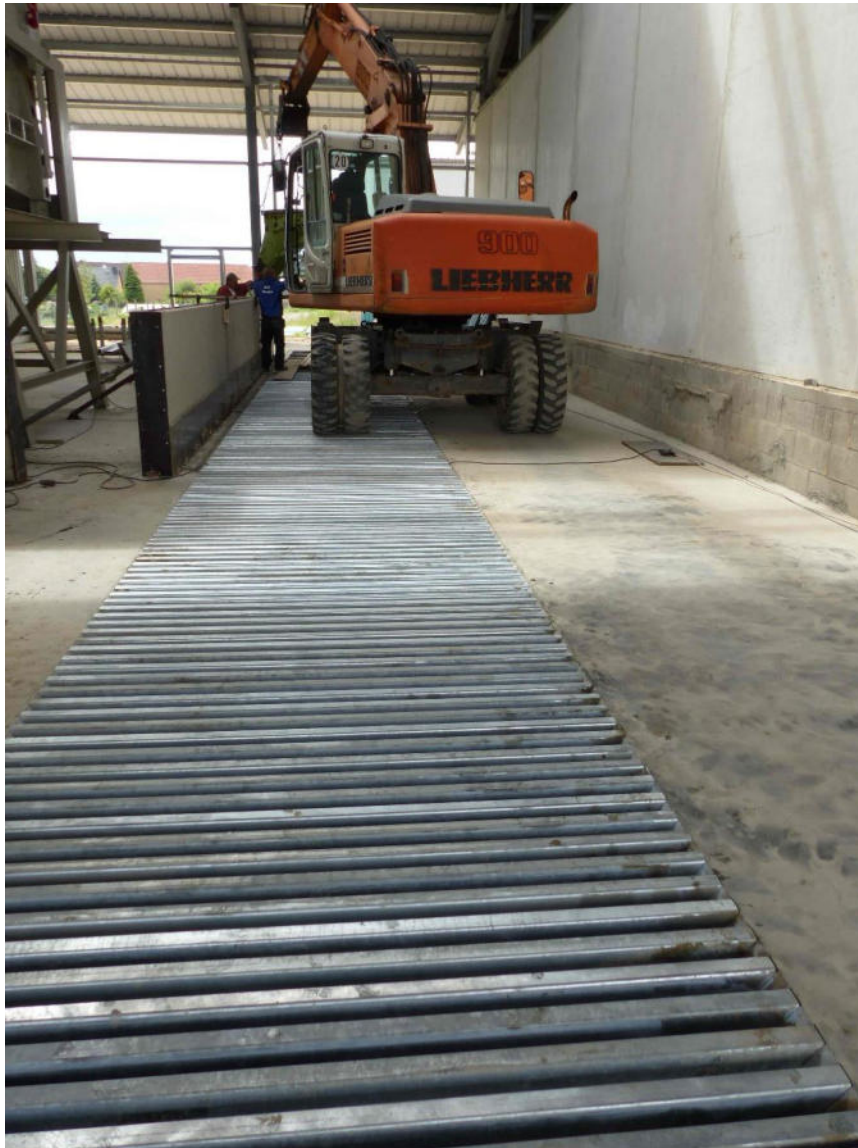


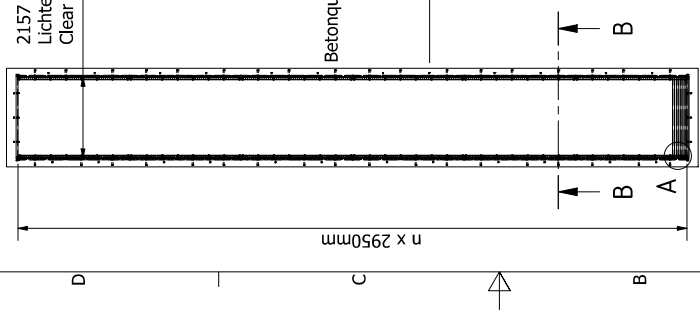
Abbildung 10: Fertig betonierte Gossenabdeckung.

## 7 Wartung und Instandsetzung

Die Gossenabdeckung sollte regelmäßig auf Verschleiß überprüft werden. Tauschen Sie verschlissene oder Beschädigte Teile aus.

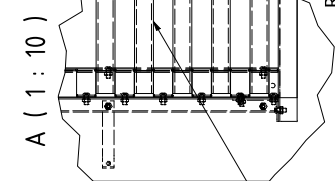
Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.

Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.



2157  
Lichte weite für RR  
Clear width for rectangular tube

Aussparung für Rechteckprofil /  
Cut-out for rectangular profile  
EN 10210 / 10219 100x50x5  
S355  
29 St. pro n  
29 pcs. per n



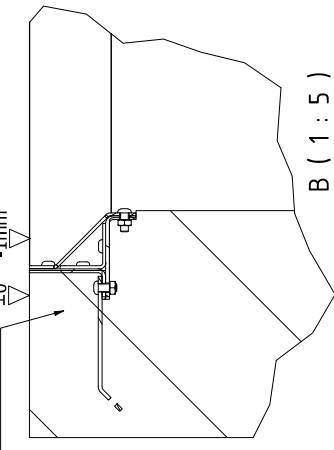
**Empfehlung Quadratrohrlänge:**  
Mit Schutzkappe je Seite /  
Recommended square tube length:  
With protective cap on each side

2157 - 2x Dicke der Schutzkappe - 1 o. 2 in mm  
2157 - 2x thickness of protective cap - 1 o. 2 in mm

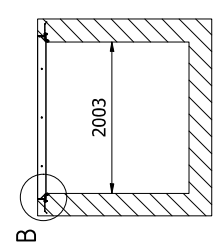
**Maximale Last / Maximum load:**  
**5.000 kg** (400x400mm Aufstandsfläche / contact area)

Betonqualität und Bewehrung ggf. -anschluss  
nach statischen Vorgaben /  
Concrete quality and reinforcement,  
if necessary - connection according to  
static specifications /

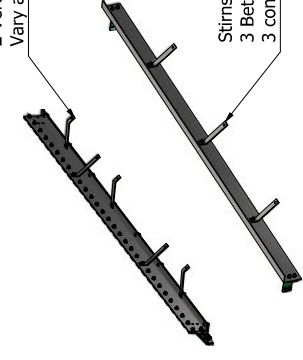
Rechteckrohr beim Ausrichten einlegen.  
1mm tiefer als Beton OK. /  
Insert rectangular tube when aligning,  
1 mm deeper than the top edge of the concrete



B ( 1 : 5 )



B-B ( 1 : 50 )



5 Betonanker pro n  
3 Horizontal anschrauben  
2 Vertikal  
Bei Bedarf variieren /  
5 concrete anchors per n  
3 Screw on horizontally  
2 Vertical  
Vary as required

Stirnseitig / End face  
3 Betonanker montiert /  
3 concrete anchors installed

		<b>Maßstab:</b>	
Allgemeine Angaben nach DIN ISO 21818-1		<b>Material:</b>	
Schweißverfahren nach DIN EN ISO 13055-01		Einbauschema Gossenabdeckung	
Fertigung nach DIN EN ISO 9001		Installation scheme gutter cover	
Name Datum 10.01.2024		Artikelnummer: <b>Z24000</b>	
B DR durch RR ersetzt 10 0124 DW A Toleranz DW Status Gossenabdeckung		1 A3	